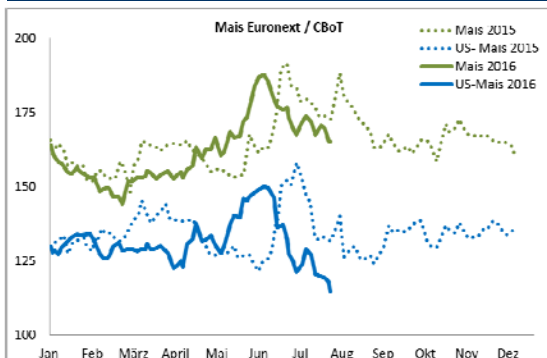


KS AGRAR MAISREPORT

JG. 1 AUSGABE 03 02. AUGUST 16



	Schlusskurs	Differenz zu		
		Vorwoche	Vormonat	Vorjahr
Mais MATIF €/to August 16	168,75	-2,00	-1,00	-5,50
Mais MATIF €/to Nov 16	165,25	-2,75	1,75	-8,75
Mais CBoT ct/bu Sep 16	325,75	-9,00	-34,25	-45,25
Mais CBoT ct/bu Dez 16	334,25	-7,00	-32,75	-47,00

EURONEXT (MATIF)

Die **EU-Kommission** erhöhte ihre Prognose der diesjährigen **Maisernte** in der EU-28 um 300.000 to auf 65,5 Mio to (Vorjahr: 58,0 Mio to). Während die Anbaufläche von zuvor 8,91 Mio ha auf 8,84 Mio ha gekürzt wurde (Vorjahr: 9,24 Mio ha), wurde der durchschnittliche Hektarertrag von 7,3 to/ha auf 7,4 to/ha angehoben (Vorjahr: 6,3 to/ha).

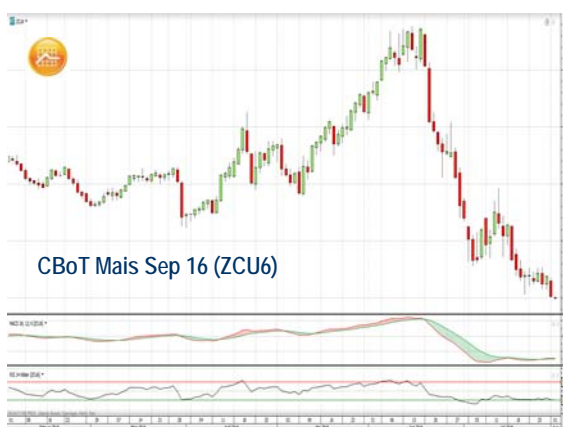
Die Importe wurden um gut 300.000 to auf 11,0 Mio to reduziert (Vorjahr: 13,3 Mio to). Der Futterverbrauch wurde um 0,4 Mio to reduziert auf 57,6 Mio to (Vorjahr: 59,5 Mio to), während die Exporte leicht auf 2,95 Mio to angehoben wurden (Vorjahr: 2,2 Mio to).

Am Ende der Kampagne verbleiben nun 15,6 Mio to, ein Minus von knapp 250.000 to gegenüber der letzten Schätzung im Vormonat und von 265.000 to gegenüber der Kampagne 2015/16.

Der Mais an der Matif tritt mehrheitlich auf de Stelle. Der Fokus der Marktteilnehmer liegt auf dem Weizen. Die unverändert mangelnde Liquidität bremst den Maissektor.



CHICAGO BOARD OF TRADE



In seinem neuesten Gutachten bewertete das **USDA** den **Zustand der US-Maisbestände** in der Kategorie „gut bis sehr gut“ per 31. Juli mit 76 % unverändert zur Vorwoche.

Wie das Landwirtschaftsministerium weiterhin mitteilte, wurden in der Woche bis 28. Juli insgesamt 1,14 Mio to Mais für den Export inspiert und verzollt. Die **Exportinspektionen** beliefen sich damit seit Saisonbeginn auf 40,2 Mio to, ein Minus von 0,9 Mio to gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum.

Der IGC veranschlagte die weltweite Maisproduktion in 2016/17 Ende letzter Woche auf 1.01.7 Mio to, ein Plus von 14,0 Mio to im Vergleich zur letzten Schätzung (USDA Juli: 1.010,7 Mio to).

Gemäß Verlautbarung des **USDA** verarbeiteten die **US-Ethanolanlagen** im Juni insgesamt 10,7 Mio to Mais, verglichen mit 10,8 Mio to im Vormonat und 11,2 Mio to im Juni 2015. Die Verarbeitung von Sorghum betrug 270.000 to (Vormonat: 285.000 to).

Die Produktion von **DDGS** belief sich auf nahezu 1,9 Mio to, eine Steigerung von 50.000 to gegenüber dem Vormonat.

Spekulative Anleger erhöhten ihre **Short-Position** an der CBoT in der Woche bis 26. Juli um 40.215 Kontrakte auf insgesamt 46,523 Lots (6,3 Mio to).

Obwohl der **US-Mais** auch in den nächsten 6-8 Wochen die Marschrichtung bestimmen sollte, mussten die Notierungen an der CBoT gestern kräftig Federn lassen. Der Fronttermin schloss auf einem Kursniveau von 325,75 ct/bu. Ist damit die Talsohle nun endgültig erreicht? Wir glauben es zwar, sind uns aber dessen nicht mehr sicher.